

METHODISCHE RATSCHLÄGE

Mitgliederversammlung der SPO im August 1984

(NW) Die Mitgliederversammlung im Monat August 1984 ist für die Schulparteiorganisation von besonderer Bedeutung.

- Unmittelbar vor dem 35. Jahrestag der DDR beraten die Kommunisten an den Schulen darüber, welche Aufgaben sich für das gesamte Parteikollektiv und für jeden einzelnen Genossen bei der Verwirklichung der Schulpolitik der Partei im Schuljahr 1984/85 ergeben. Die 8. Tagung des ZK der SED und der Beschluß des Sekretariats des ZK der SED vom 25. April 1984 zum Bericht der Kreisleitung Berlin-Köpenick („Neuer Weg“ 10/84, S. 383) geben dafür eine grundlegende Orientierung.
- In Vorbereitung auf die Mitgliederversammlung verständigt sich die Parteileitung, ausgehend von den im Schuljahr 1984/85 in der Bildungs- und Erziehungsarbeit gestellten Zielen, über die Schwerpunkte, die vor allem den Inhalt der Diskussion in der Mitgliederversammlung bestimmen sollen. Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt:
 - Welche Anforderungen an die politisch-ideologische Arbeit ergeben sich für die Schulparteiorganisation aus der Notwendigkeit, bei allen Lehrern und Erziehern das Verständnis für die Gesamtpolitik der Partei weiter zu vertiefen?
 - Wie kann durch das beispielgebende, politische und fachliche Wirken jedes Genossen die Arbeit aller Pädagogen zur Verwirklichung der schulpolitischen Aufgaben der Partei verbessert werden?
 - Wie muß die verantwortungsbewußte Arbeit aller Pädagogen zur Verwirklichung der schulpolitischen Aufgaben der Partei, der Orientierungen des VIII. Pädagogischen Kongresses, der Zentralen Di-

rektorenkonferenz und der 9. Tagung des Zentralrats der FDJ weiter gefördert werden?

- Was muß die Schulparteiorganisation tun, damit, aufbauend auf den vorhandenen bewährten Erfahrungen einer engen Verbindung von Schule und Leben, die aktive Mitwirkung junger Menschen an der gesellschaftlichen Entwicklung unserer Republik noch wirksamer „für die kommunistische Erziehung genutzt werden kann“?
- Wie kann das Zusammenwirken der Schulparteiorganisation mit dem Direktor, den Leitungen der Gewerkschaft, der FDJ und der Pionierorganisation sowie mit den gesellschaftlichen Erziehungskräften noch besser koordiniert werden?
- Um den Meinungs austausch über diese im Schuljahr 1984/85 maßgeblich die politisch-ideologische Arbeit der Schulparteiorganisation bestimmenden Schwerpunkte anzuregen, bezieht sich die Parteileitung auf die Ergebnisse des vergangenen Schuljahres.
- Die Parteileitung sichert, daß in der Mitgliederversammlung die wesentlichsten Ziele und Vorhaben des Schuljahresarbeitsplanes erläutert werden. Das wird mit dem Herausarbeiten der Verantwortung, die die Kommunisten bei deren Realisierung tragen, verbunden.
- Im Arbeitsplan der Schulparteiorganisation werden notwendige Maßnahmen und Vorhaben verankert, die darauf gerichtet sind, den höheren Anforderungen an die Wirksamkeit der politisch-ideologischen Arbeit und an die Qualität der Bildungs- und Erziehungsarbeit zu entsprechen.
- Bewährt hat es sich ebenso, wenn in der Mitgliederversammlung festgelegt wird, wie und wozu die Genossen in den Beratungen des Pädagogenkollektivs während der Vorbereitungswoche auftreten.
- Bei der Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlung nut*die Parteileitung die auf der Volksbildungsaktivtagung im Kreis vermittelten Argumente und Erfahrungen.

3 Für Propaganda und Agitation

1.05 M (Abonnement), Bestell-Nr. 171 032 4, Auslieferung: September: 1984.

35 Jahre DDR - Seht, Großes ist vollbracht

Formate: Pl, P 2, P 3, Preis pro Satz: 1.05 M, Bestell-Nr.: 171 0564, Auslieferung: Juli/August 1984.

Alle Plakate sind über die DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen sowie über die Fachgeschäfte für Organisationsbedarf zu beziehen.

Transparentdruck

Unsere Tat - unserem Staat

Preis: 5,50 M, Bestell-Nr.: 171 062 4, Auslieferung: Juli 1984 (Abonnement).
Faltblatt

Unsere Bilanz

Mit Farbfotos und Statistiken wird aus ausgewählten Gebieten unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik die erfolgreiche Bilanz dargestellt.

Format: P1 gefalzt auf P 4, Preis: 1,10 M, Bestell-Nr.: 171 322 4, Auslieferung: Juli 1984. Bezugsmöglichkeiten: DEWAG-Betriebe und Verkaufseinrichtungen.

Plakatfries

DDR unser Staat

Anhand einer Vielzahl von Dokumentarfotos aus der Entwicklung unseres Landes wird der in 35 Jahren zurückgelegte Weg verdeutlicht. Die Fotos

belegen, dieser sozialistische deutsche Staat ist das Werk von Millionen. Der Fries ist so angelegt, daß er auch nach dem Jahrestag für längere Zeit als Raumschmuck eingesetzt werden kann.

Format: 6 x P 2, Preis: 3,90 M, Bestell-Nr.: 171010 4, Auslieferung: August 1984, Bezugsmöglichkeiten: DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen.

Ausschneidebogen

Frieden und Sozialismus sind eins

Format: Pl, Preis: 1,00 M, Bestell-Nr.: 171 327 4, Auslieferung: August 1984, Bezugsmöglichkeiten: DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen.